

Peridurale Infiltrationen

Bei Spinalkanalstenosen und Bandscheibenvorfällen werden mit dieser minimalinvasiven Technik schmerzstillende und abschwellende Medikamente mit einer hauchdünnen Nadel millimetergenau zwischen der harten Hirnhaut und dem Periost des Wirbelkanals verabreicht. Diese risikoarme Technik ermöglicht auch das gleichzeitige Behandeln mehrerer betroffener Bandscheibenetagen und hilft häufig Operationen zu vermeiden.